



Ersatzbaustoffverordnung im Vollzug und in der Praxis

Ersatzbaustoffverordnung / Mantelverordnung 2021

Seit 1. August 2023 gelten durch die Ersatzbaustoffverordnung (als Teil der Mantelverordnung) in Deutschland erstmals bundeseinheitliche Rechtsvorschriften für die Herstellung und den Einbau mineralischer Ersatzbaustoffe sowie erstmals bundeseinheitliche Anforderungen an die Verwertung von Materialien in Verfüllungen von Abgrabungen und Tagebauen.

Die sog. Mantelverordnung (neue Ersatzbaustoffverordnung (ErsatzbaustoffV), die Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV), sowohl die neuverfasste Bundes-Bodenschutzverordnung (BBodSchV) als auch die angepasste Deponieverordnung (DepV) wurde am 16.07.2021 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht.

Mit diesem Praxisseminar möchten wir Sie auf das Inkrafttreten der Ersatzbaustoffverordnung aufmerksam machen. Diese müssen die Bundesländer nun im Vollzug umsetzen. Zahlreiche Erfahrungen für die Umsetzung liegen bereits vor.

Im Seminar soll insbesondere ein Wissens- und Erfahrungsaustausch angeregt werden.

Unser Referent wird Ihnen an zahlreichen Praxisbeispielen die Umsetzung der EBV insbesondere auch in Abgrenzung zur BBodSchV erläutern.

Programm:

Aufbau und Inhalt der Mantelverordnung und der EBV
Zielsetzung und Konzeption der EBV
Anwendungsbereich der EBV und Abgrenzung der EBV zu anderen Regelwerken, Begriffsbestimmung der Ersatzbaustoffe
Annahmekontrolle bei Recyclinganlagen
Zusammenfassung der Güteüberwachung von mineralischen Abfällen
Materialwerte, Überwachungswerte, Orientierungswerte
Probenahme, Analytik der Proben, Parameter und Bestimmungsverfahren
Bewertung der Untersuchungsergebnisse der Güteüberwachung
Vorerkundungen nach der BBodSchV für Bodenmaterial
Untersuchung von nicht aufbereitetem Bodenmaterial, Baggergut und deren Bewertung
Exkurs zur BBodSchV mit den Anforderungen an das Einbringen von Materialien auf oder in den Boden – Gliederung §§ 6 und 8 BBodSchV
Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen, Vorstellung einiger Einbauweisen
Anzeigepflichten, Einzelfallentscheidungen, Ersatzbaustoffkataster mit Beispielen
Getrennte Sammlung und Erfassung von Ersatzbaustoffen an der Anfallstelle
Stand der Umsetzung in den Ländern
Ausschreibung sinnvoll und kompakt gestalten
Ausblick und Ende der Abfalleigenschaft von MEB's

Datum	Ort	Typ	Info
11.04.25	MS Teams	Online	
21.11.25	Berlin	Hybrid	

Hybrid = Präsenz oder Online möglich

400,00 € (zzgl. MwSt.) pro Veranstaltung / Teilnehmer
(Typ: Präsenz / Hybrid)

360,00 € (zzgl. MwSt.) pro Veranstaltung / Teilnehmer
(Typ: Online)

20 Euro Frühbucherrabatt bis **42 Tage** vor Seminarbeginn
Ab dem zweiten Teilnehmer gewähren wir einen Rabatt von **4 %**, ab dem dritten Teilnehmer von **10 %**

Oliver Sommer, Mitarbeiter SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH, langjährige Erfahrung im Bereich der Begutachtung im Rahmen der Akkreditierungspraxis, Fachbegutachter i.A. der DAKS GmbH, Experte u.a. im Bereich der Abfallbewertung

Zielgruppe: Recyclingindustrie, Entsorgungsbetriebe für mineralische Abfälle, RAP-Strah-Prüfstellen, akkreditierte Labore im Umweltbereich, Abfallbeauftragte, Ingenieurbüros, Baufirmen, Behörden für den Hoch, Straßen- und Tiefbau, Deponiebetreiber

